

Er ist's für Frauenchor

Eduard Mörike (1804-1875)

Hugo Distler (1908-1942)
aus opus 19

Gemächlich rasche ♩ .

Früh-ling läßt sein blau - es Band wie - der flattern durch die Lüf - te; sü - ße, wohlbe -
wieder flat - tern durch die Lüf - te; sü -

kann - te Duf - te streifen ahnungs - voll das Land. — Veil - chen träu - men
ße, wohlbe - kannte Duf - te strei - fen ah - nungsvoll das Land. —

schon, Veil - chen träu - men schon, Veil - chen träu - men schon. — Horch, horch, von
wollen balde kom - - - - - men, kom - men,

fern ein lei - ser Harfen - ton, — ein lei - ser Har - fen - ton. Früh - ling,
kom - men. Früh - ling, ja, du

ja, du bist's! Früh - ling, ja, du bist's! Ja, du bist's! Ja, du bist's! Dich
bist's! Früh - ling, ja, du bist's! Ja, du bist's! Ja, du bist's! Dich hab' ich ver -

hab' ich ver - nom - men, dich, dich hab' ich ver - nom - - - - - men!
nom - men, dich, dich hab' ich ver - nom - - - - - men!